ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 31. Mai 1989

zur Änderung der Entscheidung der Kommission vom 30. Januar 1985 zur Festlegung der Code-Form für die Meldung von Viehseuchen

(89/363/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 82/894/EWG des Rates vom 21. Dezember 1982 über die Mitteilung von Viehseuchen in der Gemeinschaft[1], zuletzt geändert durch die Entscheidung 89/162/EWG [2], insbesondere auf Artikel 5,

gestützt auf die Entscheidung 84/90/EWG der Kommission vom 3. Februar 1984 zur Festlegung der Code-Form über die Meldung von Viehseuchen gemäß der Richtlinie 82/894/EWG [3], zuletzt geändert durch die Entscheidung 89/163/EWG [4],

in Erwägung nachstehender Gründe:

Aufgrund der Änderung der Richtlinie 82/894/EWG wurden eine Reihe weiterer Seuchen in das Verzeichnis der in der Gemeinschaft anzeigepflichtigen Seuchen aufgenommen.

Die für die Meldung dieser Seuchen zu verwendenden Standardfernschreiben gemäß der Entscheidung 84/90/EWG wurden daraufhin durch die Entscheidung 89/163/EWG geändert.

Mit ihrer Entscheidung vom 30. Januar 1985 hat die Kommission die Code-Form für die Meldung von Viehseuchen [5] festgelegt; durch die Verwendung gemeinsamer Codes ist die Vertraulichkeit der Daten gewährleistet.

Nunmehr müssen Codes für weitere Seuchen und damit zusammenhängende Angaben festgelegt werden, die in den Standardfernschreiben zu verwenden sind.

Mit der Entscheidung vom 30. Januar 1985 wurde auch jedem Mitgliedstaat ein Code zugeteilt; die Spanien und Portugal nach ihrem Beitritt zur Gemeinschaft zugeteilten Codes müssen bestätigt werden.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Veterinärausschusses —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Mit Wirkung vom 1. September 1989 wird die Entscheidung vom 30. Januar 1985 wie folgt geändert:

1. Die Anhänge I, II, III und IV werden durch die Anhänge I, II, III und IV dieser Entscheidung ersetzt.

2. Anhang V wird wie folgt ergänzt:

„

1	1	Spanien
1	2	Portugal".

3. Anhang VII wird wie folgt ergänzt:

„

2	1	Stomatitis vesicularis
2	2	Pest der kleinen Wiederkäuer
2	3	Lumpy skin disease
2	4	Schaf- und Ziegenpocken
2	5	afrikanische Pferdepest
2	6	Rifttal-Fieber
2	7	infektiöse hämatopoetische Nekrose".

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 31. Mai 1989

Für die Kommission

Ray MAC SHARRY

Mitglied der Kommission

---

(1) ABl. Nr. L 378 vom 31. 12. 1982, S. 58.
(2) ABl. Nr. L 61 vom 4. 3. 1989, S. 48.
(3) ABl. Nr. L 50 vom 21. 2. 1984, S. 10.
(4) ABl. Nr. L 61 vom 4. 3. 1989, S. 49.
(5) Nicht veröffentlicht.

ANHANG I

FORMBLATT 1 ZUR MELDUNG VON VIEHSEUCHEN

MELDUNG DES SEUCHENAUSBRUCHS IN EINEM MITGLIEDSTAAT AN DIE KOMMISSION UND DIE ÜBRIGEN MITGLIEDSTAATEN GEMÄSS RICHTLINIE 82/894/EWG (1)

	Erforderliche Angaben		zu schicken an
	Bezugsnummer der Kommission		DGVI/B.II.2/ADN1
	Datum der Absendung (*) (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Uhrzeit der Absendung (*) (24 Stunden)		____
	Ursprungsland (*)		__
	Seuche (*)		__
	Ordnungsnummer des Ausbruchs (*) (Jahr/Nummer)		__/____
	Seuchentyp/-untertyp		____
	Befallenes Gebiet (*)		___
	Gegebenenfalls Bezeichnung des weiteren Gebiets, das durch Beschränkung betroffen ist		___
	Art des Ausbruchs (*) (Erstausbruch „1" oder Zweitausbruch „2")		_
	Bezugsnummer des Ausbruchs, mit dem dieser Ausbruch zusammenhängt		__/__/__/____
	Ursprung der Seuche		__
	Kontrollmaßnahmen :		__
	Je nach Anzahl der mitzuteilenden Kontrollmaßnahmen eine oder mehrere Zeilen		__
			__
			__
			__
	Tag des Seuchenverdachts im Betrieb (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der krankheitsverdächtigen Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____
	Tag der Seuchenbestätigung im Betrieb (*) (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der klinisch befallenen Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____
	Vermutlicher Tag der Erstansteckung im Betrieb (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der seuchenbedingt verendeten Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____

	Erforderliche Angaben		zu schicken an
	Bezugsnummer der Kommission		DGVI/B.II.2/ADN1
	Tag des Abschlusses der Schlachtung für den Verzehr (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der im Betrieb für den Verzehr geschlachteten Tiere:	— Rinder	______
		— Schweine	______
		— Schafe	______
		— Ziegen	______
		— Geflügel	______
		— Einhufer	______
		— Fische	______
		— Wild	______
	Tag des Abschlusses der Tötung und Beseitigung (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der getöteten und beseitigten Tiere:	— Rinder	______
		— Schweine	______
		— Schafe	______
		— Ziegen	______
		— Geflügel	______
		— Einhufer	______
		— Fische	______
		— Wild	______
	Nur Schweinepest: Entfernung zu nächstgelegenem Betrieb (in m)		______
	Anzahl und Art der Schweine im befallenen Betrieb:	— Zuchtschweine	____
		— Ferkel	____
		— Mastschweine	____
	Nur Schweinepest: Angewandte Diagnosemethode		__
	Anzahl und Art der klinisch befallenen Tiere im Betrieb:	— Zuchtschweine	____
		— Ferkel	____
		— Mastschweine	____
	Ende des kodierten Abschnitts		
	Freier Text (falls erforderlich)		

(1) Beim Zweitausbruch „2" muß nur die Kommission unterrichtet werden.

Bemerkung: Mit einem (') gekennzeichnete Zeilen sind mitzuteilen; die Mitteilung wird andernfalls zurückgewiesen.

ANHANG II

FORMBLATT 2 ZUR MELDUNG VON VIEHSEUCHEN

ZUSÄTZLICHE MELDUNG ODER BERICHTIGUNG DER MELDUNG DES SEUCHENAUSBRUCHS AN DIE KOMMISSION UND DIE ÜBRIGEN MITGLIEDSTAATEN GEMÄSS RICHTLINIE 82/894/EWG (1)

	Erforderliche Angaben		zu schicken an
	Bezugsnummer der Kommission		DGVI/B.II.2/ADN2
	Datum der Absendung (*) (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Uhrzeit der Absendung (*) (24 Stunden)		____
	Ursprungsland (*)		__
	Seuche (*)		__
	Ordnungsnummer des Ausbruchs (*) (Jahr/Nummer)		__/____
	Seuchentyp/-untertyp		____
	Befallenes Gebiet (*)		___
	Gegebenenfalls Bezeichnung des weiteren Gebiets, das durch Beschränkung betroffen ist		___
	Art des Ausbruchs (*) (Erstausbruch „1" oder Zweitausbruch „2")		_
	Bezugsnummer des Ausbruchs, mit dem dieser Ausbruch zusammenhängt		__/__/__/____
	Ursprung der Seuche		__
	Kontrollmaßnahmen :		__
	Je nach Anzahl der mitzuteilenden Kontrollmaßnahmen eine oder mehrere Zeilen		__
			__
			__
			__
	Tag des Seuchenverdachts im Betrieb (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der krankheitsverdächtigen Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____
	Tag der Seuchenbestätigung im Betrieb (*) (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der klinisch befallenen Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____
	Vermutlicher Tag der Erstansteckung im Betrieb (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der seuchenbedingt verendeten Tiere im Betrieb :	— Rinder	____
		— Schweine	____
		— Schafe	____
		— Ziegen	____
		— Geflügel	____
		— Einhufer	____
		— Fische	____
		— Wild	____

	Erforderliche Angaben		zu schicken an
	Bezugsnummer der Kommission		DGVI/B.II.2/ADN2
	Tag des Abschlusses der Schlachtung für den Verzehr (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der im Betrieb für den Verzehr geschlachteten Tiere :	— Rinder	_____
		— Schweine	_____
		— Schafe	_____
		— Ziegen	_____
		— Geflügel	_____
		— Einhufer	_____
		— Fische	_____
		— Wild	_____
	Tag des Abschlusses der Tötung und Beseitigung (Tag/Monat/Jahr)		__/__/__
	Anzahl der getöteten und beseitigten Tiere :	— Rinder	_____
		— Schweine	_____
		— Schafe	_____
		— Ziegen	_____
		— Geflügel	_____
		— Einhufer	_____
		— Fische	_____
		— Wild	_____
	Nur Schweinepest : Entfernung zu nächstgelegenem Betrieb (in m)		_____
	Anzahl und Art der Schweine im befallenen Betrieb :	— Zuchtschweine	____
		— Ferkel	____
		— Mastschweine	____
	Nur Schweinepest : Angewandte Diagnosemethode		__
	Anzahl und Art der klinisch befallenen Tiere im Betrieb :	— Zuchtschweine	____
		— Ferkel	____
		— Mastschweine	____
	Ende des kodierten Abschnitts		
	Freier Text (falls erforderlich)		

(') Beim Zweitausbruch „2" muß nur die Kommission unterrichtet werden.

Bemerkung : Mit einem (') gekennzeichnete Zeilen sind mitzuteilen ; die Mitteilung wird andernfalls zurückgewiesen.

ANHANG III

FORMBLATT 3 ZUR MELDUNG VON VIEHSEUCHEN

MELDUNG DER AUFHEBUNG DER BESCHRÄNKUNGEN IN EINEM GEBIET (ODER IN GEBIETEN) AN DIE KOMMISSION UND DIE ÜBRIGEN MITGLIEDSTAATEN GEMÄSS RICHTLINIE 82/894/EWG

	Erforderliche Angaben	zu schicken an
	Bezugsnummer der Kommission	DGVI/B.II.2/ADN3
	Datum der Absendung (*) (Tag/Monat/Jahr) Uhrzeit der Absendung (*) (24 Stunden) Ursprungsland (*) Seuche (*)	__/__/__ ____ __ __
	Gebiet (*) Datum der Beschränkungsaufhebung (*) (Tag/Monat/Jahr) Uhrzeit der Beschränkungsaufhebung (*) (24 Stunden)	_____ __/__/__ ____
	Gebiet (*) Datum der Beschränkungsaufhebung (*) (Tag/Monat/Jahr) Uhrzeit der Beschränkungsaufhebung (*) (24 Stunden)	_____ __/__/__ ____
	Gebiet (*) Datum der Beschränkungsaufhebung (*) (Tag/Monat/Jahr) Uhrzeit der Beschränkungsaufhebung (*) (24 Stunden)	_____ __/__/__ ____
	Gebiet (*) Datum der Beschränkungsaufhebung (*) (Tag/Monat/Jahr) Uhrzeit der Beschränkungsaufhebung (*) (24 Stunden)	_____ __/__/__ ____
	Erforderlichenfalls Wiederholung entsprechend vorstehender Anordnung	
	Ende des kodierten Abschnitts	
	Freier Text (gegebenenfalls Bemerkungen u. a.)	

Bemerkung: Mit einem (*) gekennzeichnete Zeilen sind mitzuteilen; die Mitteilung wird andernfalls zurückgewiesen.

ANHANG IV

FORMBLATT 4 ZUR MELDUNG VON VIEHSEUCHEN

MELDUNG DER KOMMISSION AN DIE MITGLIEDSTAATEN EINES SEUCHENAUSBRUCHS IN DER GEMEINSCHAFT GEMÄSS RICHTLINIE 82/894/EWG

	Bezugsnummer der Kommission	DGVI/B.II.2/ADN4
	Datum der Absendung (Tag/Monat/Jahr)	__/__/__
	Uhrzeit der Absendung (24 Stunden)	____
	Berichtsland	__
	Seuche	__
	Berichtszeit (von/bis)	__/__/__ bis __/__/__
	Gesamtzahl der Ausbrüche (je Land)	Erstausbruch: ___ Zweitausbruch: ___
	Gesamtzahl der Ausbrüche (je Gebiet)	Gebiet: ___ Erstausbruch: __ Zweitausbruch: __
	usw. je nach Notwendigkeit	___ __ __
	Gesamtzahl:	(1) (2) (3) (4) (5)
	— Rinder	___ ___ ___ ___ ___
	— Schweine	___ ___ ___ ___ ___
	— Schafe	___ ___ ___ ___ ___
	— Ziegen	___ ___ ___ ___ ___
	— Geflügel	___ ___ ___ ___ ___
	— Einhufer	___ ___ ___ ___ ___
	— Fische	___ ___ ___ ___ ___
	— Wild	___ ___ ___ ___ ___
		(6) (7) (8) (9) (10) (11) (12) Nur Schweinepest (13)
	Angaben zur Ordnungsnummer	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	Angaben zur Ordnungsnummer	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	Angaben zur Ordnungsnummer	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	Angaben zur Ordnungsnummer	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	Angaben zur Ordnungsnummer	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	usw. falls erforderlich	__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
		__/__/__ ___ _ __/__/__ __ __ __/__/__ __ __ ___
	Nur Schweinepest	(14) (15)
	Gesamtzahl:	
	— Zuchtschweine	____ ____
	— Ferkel	____ ____
	— Mastschweine	____ ____
	Ende des kodierten Abschnitts	

Jedes vorstehende Feld ist erforderlichenfalls für weitere Seuchen je Land zu wiederholen.

(1) Gesamtzahl der krankheitsverdächtigen Tiere im(n) Betrieb(en).
(2) Gesamtzahl der klinischbefallenen Tiere im(n) Betrieb(en).
(3) Gesamtzahl der toten Tiere im(n) Betrieb(en).
(4) Gesamtzahl der getöteten Tiere im(n) Betrieb(en).
(5) Gesamtzahl der beseitigten Tiere im(n) Betrieb(en).
(6) Ordnungsnummer (Jahr, Nummer).
(7) Gebiet.
(8) Art des Ausbruchs (Erst- oder Zweitausbruch).
(9) Tag der Seuchenbestätigung im Betrieb.
(10) Seuchenursprung.
(11) Bezugsnummer des Ausbruchs, mit dem dieser Ausbruch zusammenhängt.
(12) Angewandte Diagnosemethode.
(13) Entfernung zu nächstgelegenem Betrieb.
(14) Gesamtzahl und Art der Schweine im Betrieb.
(15) Gesamtzahl und Art der klinischbefallenen Schweine im Betrieb.